

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 66/371/2017 Status: öffentlich AZ: Datum: 14.09.2017 Verfasser: Amt 66 Werner Spartz
Federführend: Tiefbauamt/ Städt. Abwasserbetrieb	
Erkelenz, Marienweg, Ratiborweg, Kanal- und Straßenbau hier: Aufstellungsbeschluss	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
26.09.2017	Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaftsförderung und Betriebe

Tatbestand:

Der Marienweg und der Ratiborweg in Erkelenz befinden sich in einem baulich schlechten Zustand. Aufgrund der gegebenen örtlichen Situation soll der ca. 60 m lange Ratiborweg deshalb zusammen mit dem Marienweg grundhaft ausgebaut werden.

Zusammen mit der Straße soll die ebenfalls verschlissene und schadhafte Kanalisation erneuert werden.

Die öffentliche Straßenbeleuchtung soll im Rahmen des Ausbaus ebenfalls erneuert werden. Es kommen LED Leuchten zum Einsatz.

Ein Verfahren nach dem 10-Schritte-Modell Erkelenz befindet sich in Durchführung.

Geplant ist, den Marienweg im Trennsystem in Anlehnung an den Bestand als Tempo-30-Zone und den Ratiborweg ebenfalls in Anlehnung an den Bestand als niveaugleiche Mischfläche in Pflasterbauweise ebenfalls als Tempo-30-Zone auszubauen.

Der Ausbauvorschlag ist mit der zuständigen Verkehrsordnungsbehörde im Haus abgestimmt.

Beschlussentwurf (in eigener Zuständigkeit):

„Das Tiefbauamt wird beauftragt, den Marienweg und den Ratiborweg in Erkelenz und die zugehörige Kanalisation gemäß den Plänen mit den Nummern:

Lageplan Straßenbau: 679.2.401

Querschnitt Straßenbau: 679.2.402

Lageplan Kanalbau: 679.1.401

herzustellen.“

Finanzielle Auswirkungen:

Die nachfolgend aufgeführten Mittel sind unter den entsprechenden Auftragssachkonten für das laufende Haushaltsjahr 2017 bereitgestellt.

Straßenbau:	500.000 Euro	Auftragssachkonto E 12010053
Kanalisation:	200.000 Euro	Auftragssachkonto A 11020095
Beleuchtung:	40.000 Euro	Auftragssachkonto E 12020030

Anlage:

„Marienweg Ratiborweg“ Anliegeranregungen